

## Antrag V-5

### Jusos Mittelsachsen

#### Fahrschulen

1 *Die Landesdelegiertenkonferenz der Jusos Sachsen möge beschließen und an den Landesparteitag der SPD Sachsen wei-*  
2 *terleiten:*

3 Die Jusos Sachsen fordern, dass der Beruf des Fahrlehrers bzw. der Fahrlehrerin ein Ausbildungsberuf wird und die  
4 daraus entstehenden Kosten übernommen werden, um junge Menschen für diese Arbeit zu begeistern.

#### 5 **Begründung**

6 Fahrlehrer\*in ist aktuell kein Ausbildungsberuf und man kann somit nur im Rahmen einer Umschulung die entspre-  
7 chenden Kompetenzen erlernen.

8 Derzeit gibt es viele Fahrschüler\*innen und daraus folgend einen hohen Bedarf an Fahrschulen. Dem gegenüber steht  
9 die Tatsache, dass es immer weniger Fahrlehrer\*innen in Deutschland gibt. Die meisten Fahrlehrer\*innen sind derzeit  
10 über 50 Jahre und gehen straff auf die Rente zu.

11 Somit ist es notwendig junge Menschen für den Beruf des Fahrlehrers bzw. der Fahrlehrerin zu begeistern.

12 Bei älteren Personen übernimmt das Arbeitsamt die Kosten der Umschulung, da diese aufgrund einer körperlichen  
13 Beeinträchtigung ihren früheren Beruf nicht mehr ausüben können. Hingegen erfolgt bei jungen Menschen, welche  
14 dringend benötigt werden, keine Übernahme der Kosten.

15 Da die Umschulung erst ab dem 21. Lebensjahr erfolgen kann, ist es notwendig, dass junge Anwärtler\*innen erst eine  
16 andere Ausbildung vorab absolvieren müssen. Wenn man sich dann für einer Umschulung entscheidet, obwohl man  
17 den Ausbildungsberuf weiterhin ausüben könnte, erhält man keine finanzielle Unterstützung vom Amt. Die Kosten für  
18 die Umschulung belaufen sich auf einen 4-stelligen Betrag, welche junge Menschen ohne die Hilfe Ihrer Familie oder  
19 die Aufnahme eines Darlehens nicht tragen können. Da nur wenige junge Menschen die dazu benötigten Mittel haben  
20 wird es auch in Zukunft immer weniger Fahrlehrer\*innen geben.